

lebendig, aktiv, vielfältig

Sanierung und Erweiterung Schulinfrastruktur

Ergebnis Urnenabstimmung

Die Stimmberechtigten von Zäziwil haben am 12. März 2023 an der Urnenabstimmung die Vorlage für die Sanierung und Erweiterung der Schulinfrastruktur Zäziwil mit 391 JA- zu 152 Nein-Stimmen angenommen und dem erforderlichen Verpflichtungskredit von CHF 9.3 Mio. zugestimmt. Die Stimmbeteiligung lag bei 44 %.

Die Vorlage wurde mit einem JA-Anteil von 72 % deutlich angenommen.

Der Gemeinderat ist erfreut über das gute Ergebnis und dankt der Bevölkerung für das Vertrauen. Mit der Sanierung und Erweiterung der Schulinfrastruktur schafft die Gemeinde zeitgemässe, gute Lern- und Arbeitsbedingungen für die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen der Schule Region Zäziwil gemäss den heutigen Anforderungen. Es ist eine wichtige Investition in die Zukunft und Entwicklung unseres Dorfes.

Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat hat eine Spezialkommission Sanierung und Erweiterung Schulinfrastruktur (SESI), bestehend aus Mitgliedern des Gemeinderats und der Bildungskommission, der Schulleitung sowie der Hauswirtschaft, eingesetzt. Ebenfalls wird aufgrund der öffentlichen Ausschreibung ein Generalplanungsbüro gewählt, welches in Zusammenarbeit mit der Spezialkommission das Ausführungsprojekt erarbeiten und umsetzen wird. Nach Ablauf der Beschwerdefristen kann ab Mitte April das Projekt im Detail erarbeitet werden.

Änderung Bildungsreglement

Inkraftsetzung per 1. August 2023

Der Gemeinderat hat am 18. Januar 2023 die nötigen Änderungen des Bildungsreglements im Zusammenhang mit der Einführung des durchlässigen Modells für die 7. - 9. Klasse beschlossen. Die Referendumsfrist ist unbenutzt abgelaufen und die Bestimmungen treten somit per 1. August 2023 in Kraft.

Die Reglementsänderung kann bei der Gemeindeverwaltung Zäziwil bezogen oder auf der Homepage www.zaeziwil.ch eingesehen werden.

Abbruch Wohnhaus Bahnhofstrasse 7

Das Gebäude Bahnhofstrasse 7, auch bekannt als Lehmann-Haus, wird ab 4. April 2023 vollständig abgebrochen. Es wurde bereits mehrfach darüber informiert. Die Abbrucharbeiten werden durch die Firma H.U. Schweizer GmbH, Zollbrück, ausgeführt und dauern ungefähr drei Wochen. Damit ist die Ausführung hauptsächlich in der Ferienzeit der Schule Region Zäziwil vorgesehen.

Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis betreffend Baulärm und möglichen Verkehrsbehinderungen auf der Bahnhofstrasse.

Einbau Werkhof und Feuerwehrmagazin, Bahnhofstrasse 17

Die Baubewilligung für den Einbau Werkhof und Feuerwehrmagazin, Anbau Fahrzeughalle und Erstellen von neuen Parkplätzen bei der Liegenschaft Bahnhofstrasse 17 wurde Ende Februar 2023 durch das Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland erteilt.

Der Gemeinderat hat das Pflichtenheft für die Projektleitung, welche intern durch Jürg Ramseier ausgeführt wird, sowie den provisorischen Terminplan und das Informationskonzept genehmigt. Ebenfalls wurde der Zuschlag für die Baumeisterarbeiten an die Hofer AG Bauunternehmung erteilt.

Geplanter Baubeginn ist am Montag, 8. Mai 2023.

Gewisse Vorbereitungsarbeiten werden bereits früher erledigt. Der Bezug der neuen Räumlichkeiten wird gegen Ende des laufenden Jahres erwartet. Die jetzigen, externen Werkhofräumlichkeiten werden per Frühjahr 2024 gekündigt.

Die Bevölkerung wird laufend über den aktuellen Projekt- und Ausführungsstand informiert.

Kurzmitteilungen aus dem Gemeinderat

Kreditabrechnungen

Die Kreditabrechnung für die Anschaffung des neuen Kommunalfahrzeuges wurde netto mit einer Unterschreitung von CHF 4'562.05 genehmigt. Der bewilligte Kredit vom Juni 2021 betrug CHF 130'000.

Ebenfalls genehmigt wurde die Kreditabrechnung für die Anschaffung von 70 Notebooks der Schule Region Zäziwil mit einer Unterschreitung von CHF 1'503.30. Der bewilligte Kredit vom März 2022 betrug CHF 48'000.

Jahresrechnung 2022 / Verzinsung

Der Gemeinderat hat im Zusammenhang mit dem Abschluss der Jahresrechnung 2022 einige Grundsatzbeschlüsse getroffen und die interne Verzinsung festgelegt. Die Jahresrechnung 2022 wird in der April-Sitzung definitiv zuhanden der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2023 verabschiedet.

Wasserversorgung – Netzüberprüfung

Netzüberprüfung

Seit vergangenem Sommer sind die Wasserverbräuche im Dorf Zäziwil ohne erkenntlichen Grund massiv angestiegen. Das öffentliche Wassernetz wird daher in den kommenden Wochen grossräumig durch die spezialisierte Firma, K. Lienhard AG, überprüft. Diese Überprüfung führt zu keinen Unterbrüchen der Trinkwasserversorgung. Es kann jedoch, vor allem auf schmalen Strassen, zu temporären Verkehrseinschränkungen kommen.

Wassergeräusche

Stellen Sie ein **permanentes** Geräusch fest? Schliessen Sie sämtliche Wasserentnahmestellen, bis der Wasserzähler stillsteht. Ist das Geräusch nach wie vor hörbar, kontaktieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung. Dieses Geräusch lässt auf eine Leckstelle in der Hausanschlussleitung oder der Hauptleitung schliessen.

Stellen Sie ein **vorübergehendes** Geräusch fest? Kontaktieren Sie Ihren Sanitärinstallateur. Diese Geräusche können bspw. auf defekte Ventile hinweisen. Eine Überprüfung der hausinternen Installationen wird dringend empfohlen.

(Wichtig: Manipulationen am Wasserzähler bzw. an der Hausanschlussleitung dürfen nur durch den Brunnenmeister vorgenommen werden).

Nach einer Wasserabstellung...

...wird empfohlen, allfällige Siebe beim Wasserhahn zu entfernen und diesen anschliessend zu öffnen, bis sauberes Wasser fliesst und sämtliche Luft entwichen ist. Diese Massnahme ist bei sämtlichen Wasserentnahmestellen durchzuführen.

Wasser ist ein kostbares Gut!

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe.

Brunnenmeister Gebiet Ost

Jürg Herrmann, Telefon 079 651 22 32

Brunnenmeister Gebiet West

Fabio Stalder, Telefon 079 633 82 73

Wertstoffsammelstelle bei der Käserei Eyweid – Öffnungszeiten

Die Zeiten für die Benützung der Sammelstelle bei der Käserei Eyweid sind wie folgt:

Montag bis Freitag	7 bis 21 Uhr
Samstag	7 bis 17 Uhr
Sonntag	geschlossen

In der Regel ist die Sammelstelle an sechs Wochentagen während jeweils 14 Stunden bzw. 10 Stunden zugänglich.

Helfen Sie mit, die Sammelstelle sauber zu halten und die ungestörte Nacht- und Sonntagsruhe zu berücksichtigen.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich an der Sammelstelle vorbildlich verhalten und die Öffnungszeiten beachten.

Eröffnung Grüngutsammelplatz Grossmatthof – neuer Standort!

Ab 1. April 2023 kann das kompostierbare Grüngut aus Privathaushalten auf dem **Grossmatthof** deponiert werden.

Neu befindet sich der Sammelplatz auf dem Bauernhof von Silvia Gerber und Daniel Krähenbühl, Reutenenstrasse 16, in Zäziwil. Der Standort ist auf unserer Webseite ersichtlich und vor Ort zu Beginn mit provisorischen Wegweisern signalisiert. Das Grüngut wird zu Kompost verarbeitet und auf den Feldern der Hofbesitzer wiederverwertet und eingebracht.

Öffnungszeiten April bis Oktober

Montag bis Samstag 8 bis 19 Uhr
Sonntag geschlossen

Von November bis März ist der Kompostplatz jeweils nur samstags geöffnet.

Was darf deponiert werden?

Sträucher-, Stauden- und Rasenschnitt

Laub

Kleintiermist nur in Absprache mit Daniel Krähenbühl

Kaffeersatz

Rohe Rüst- und Gemüseabfälle

Holzasche (ohne Fremdstoffe)

Was gehört nicht auf den Sammelplatz?

Kehricht, Steine, Schnüre und dergleichen

Speise- und gekochte Küchenabfälle

Invasive, gebietsfremde Pflanzen und Pflanzenteile

Unkraut wie Disteln, Giersch, Brennnesseln, Jakobskreuzkraut, Ehrenpreis, Winden, Vogelniere, Blacken, Melden

Katzenstreu

Baumstrünke

Strassenwischgut

Schlammsammler-Inhalte

Grüngut ist nur grün gut!

Äste und anderes hölzernes Material sind dem Häckseldienst zu übergeben. Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Kompostierungsplatz. Vielen Dank!

Bei Fragen oder Unklarheiten zu kompostierbarem Grüngut melden Sie sich bei *Daniel Krähenbühl, Telefon 079 350 26 07*
E-Mail sile.daenu@bluewin.ch.

Der bisherige Grüngut-Sammelplatz Krähenbühl wird per sofort geschlossen. Wir bitten Sie, kein Grüngut mehr zu deponieren.

Unentgeltlicher Häckseldienst im Frühling – Erinnerung

Der nächste Häckseldienst für Baum- und Sträucherschnitt findet statt am:

Dienstag, 4. April 2023, ab 7.30 Uhr,
und Mittwoch, 5. April 2023

Weitere Informationen finden Sie in der Zäzi-Post Ausgabe vom Februar 2023 oder auf unserer Website.

Frühlingszeit – Pflanzzeit – Nachbarstreit?

Das muss nicht sein, wenn Sie sich an die Vorschriften für Einfriedungen und Pflanzungen entlang privater Nachbarparzellen gemäss kantonalem Einführungsgesetz zum Zivilgesetzbuch Art. 79 k / 79 l halten:

Für Bäume und Sträucher – auch wild wachsende – sind bis zur Mitte der Pflanzstelle gemessen mindestens folgende Grenzabstände einzuhalten:

- 5 m für hochstämmige Bäume, die nicht zu den Obstbäumen gehören, sowie für Nussbäume
- 3 m für hochstämmige Obstbäume
- 1 m für Zwergobstbäume, Zierbäume, Spalier, sofern sie stets auf eine Höhe von 3 m zurückgeschnitten werden
- 50 cm für Ziersträucher bis zu einer Höhe von 2 m sowie Beerensträucher und Reben

Einfriedungen, wie Holzwände, Mauern, Zäune, Hecken/Sträucher bis zu einer Höhe von 1.20 m vom gewachsenen Boden des höher gelegenen Grundstücks aus gemessen dürfen an die Grenze gestellt werden.

Höhere Einfriedungen sind um das Mass der Mehrhöhe von der Grenze zurückzunehmen, jedoch höchstens 3 m. Achtung: Baubewilligungserfordernis prüfen!

Für Grünhecken gelten um 50 cm erhöhte Abstände. Diese sind bis zur Mitte der Pflanzstelle zu messen.

Der Anspruch auf Beseitigung zu naher Pflanzungen verjährt nach fünf Jahren. Die Einhaltung der Maximalhöhen kann jederzeit verlangt werden. Sind Sie mit der Pflanzung Ihrer Nachbarn nicht einverstanden, dann suchen Sie am besten das Gespräch mit ihnen. Für Rechtsstreitigkeiten ist das Zivilgericht zuständig.

Abfallerhebung 2022

Kehricht / Sperrgut	289.97 Tonnen
Glas	80.04 Tonnen
Papier / Karton	54.07 Tonnen
Kompostierbare Abfälle	119.11 Tonnen
Altmetall	5.73 Tonnen
Aluminium / Blech	6.62 Tonnen
Mineralöl / Speiseöl	2.70 Tonnen
Aluminium Kapseln	2.34 Tonnen
Altkleider	11.52 Tonnen

Im vergangenen Jahr wurden in unserer Gemeinde nebenstehende Mengen Kehricht, kompostierbare Abfälle und Altmaterialien gesammelt. Die abgeführte Menge Abfall hat gegenüber dem Vorjahr um 5 % abgenommen.

Erteilte Baubewilligungen

Das Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland oder die Bau- und Planungskommission Zäziwil haben je nach Zuständigkeitsordnung folgende Baubewilligungen erteilt:

- Schüpbach Matthias; Erweiterter Neubau Einstellraum, Neubau Tierunterstand, Eichiweg 56 + 58a
- Hirschi Annemarie; Umbau und energetische Sanierung Stöckli, Einbau von zwei Fachflächenfenstern, Ersatz Elektrospeicheröfen durch Fernwärmeleitung, Bärwilweg 10
- Kirchhofer Hans; Einbau Schwedenofen mit neuer Kaminführung, Eichiweg 6
- Haldimann Renate; Ersatz Ölheizung, Aufstellen einer Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät, Langnaustrasse 20
- Grunder Fabian; Erstellen eines ca. 4'000 m³ grossen Wasserteichs für die Bewässerung und Frostschutzberegnung der Obstkulturen, Erstellen einer Zuleitung von der Quelle in den Teich und eines Überlaufes vom Teich in den Vorfluter, Aussermattweg
- Einwohnergemeinde Zäziwil; Abbruch Wohnhaus mit Anbauten, Bahnhofstrasse 7
- Käserei Eyweid AG; Installation von zwei Holzvergaser mit Blockheizkraftwerk inkl. Schnittzeltrocknung und Abluft- und Abgasanlagen, Oberthalstrasse 11
- Einwohnergemeinde Zäziwil; Einbau Werkhof und Feuerwehrmagazin, Anbau Fahrzeughalle, Erstellen von neuen Parkplätzen, Bahnhofstrasse 17
- Krähenbühl Daniel; Erstellen Kompostierungsplatz, Neuanschluss Bauernhaus an ARA, Reutenenstrasse 16
- Flühmann Simon und Nadja; Abbruch und Wiederaufbau Garage mit Neubau Wohnung im Obergeschoss und Erstellen Autounterstand, Thunstrasse 4
- Bigler Markus und Anita + Aeschlimann Niklaus und Marianne; Ersatz Ölheizung, Aufstellen einer Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät, Zelgweg 9 + 11
- Schär Peter; Ersatz Elektrospeicherheizung, Aufstellen einer Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussengerät, Eichiweg 7
- Swisscom (Schweiz) AG und Sunrise UPC GmbH; Umbau der best. Mobilfunkanlage für Swisscom (Schweiz) AG und Sunrise UPC GmbH mit neuen Antennen inkl. 5G auf der best. Mehrzweckanlage von Swisscom Broadcast AG. / ZAZI / BE896-1, Schlattweg 25
- Stalder Fabio; Einbau einer Solaranlage, Bernstrasse 3

Gemeindeverwaltung – Öffnungszeiten Festtage

Die Gemeindeverwaltung ist von Donnerstag, 6. April 2023, ab 16 Uhr, bis Dienstag, 11. April 2023, 8.30 Uhr, geschlossen.

Gerne bedienen wir Sie ab Dienstag, 11. April 2023, wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Wichtig: Reservierte Tageskarten sind frühzeitig bei der Gemeindeverwaltung abzuholen.

Das Verwaltungspersonal wünscht Ihnen frohe Ostertage!

Bei Fragen zu Bestattungen wenden Sie sich an *Gemeindeverband Grosshöchstetten Geschäftsstelle, Telefon 076 449 35 06, oder Friedhofgärtner, Georg Schlüchter Telefon 079 366 89 35.*



Das blaue Wunder erleben – Flachs pflanzen!

Der Garten ist eine Herausforderung an die eigene Kreativität und – nach vielen spannenden Arbeitsstunden – auch ein Ort der Musse und Erholung.

Wir vom OK Brächete freuen uns, auch in diesem Jahr wieder eine Brächete organisieren zu können. Dazu brauchen wir auch entsprechendes Rohmaterial. Unser Ziel ist nach wie vor, den zu verarbeitenden Flachs in der Region anzubauen. Deshalb suchen wir Garten- und Landbesitzer, welche für uns Flachs anpflanzen können. Die Flachssamen (inkl. Anbauanleitung) werden gratis zur Verfügung gestellt.

Haben Sie ein freies Gartenbeet oder einen Pflanzplatz, um das „blaue Wunder“ anzusäen?

Dann melden Sie sich bei der *Gemeindeverwaltung, Telefon 031 710 33 33, E-Mail gemeinde@zaeziwil.ch oder bei Hanni Stalder, OK Brächete / Ressort Brauchtum, Telefon 079 328 11 78,*

Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen

Nächste Anlässe

Mittwoch, 12. April 2023

Ausflug Go-Kart fahren in der Kartbahn Lyss für Kinder ab 10 Jahren, Anmeldung erforderlich

Donnerstag, 13. April 2023

Ausflug Lasertag in der Laser District Fribourg für Kinder ab 8 Jahren, Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 10. Mai 2023

Ausflug Europa-Park, Anmeldung erforderlich

Die **nächsten Angebote** der KiJu in Zäziwil / Oberhünigen finden am 3. und 5. Mai 2023 sowie 21. und 23. Juni 2023 statt.

Weitere Informationen unter www.kiju-konolfingen.ch oder bei Francine Berger, Telefon 076 452 81 60

Frauenverein Zäziwil und Umgebung

Anlässe im April 2023

Samstag, 8. und 22. April 2023

Brockenstube in der Zivilschutzanlage Zäziwil, von 9 bis 11.30 Uhr.

Auskunft erteil gerne
Brigitte Vogel, Telefon 079 775 47 07

Samstag, 11. April 2023

Zäme ässe im Bahnhöfli Zäziwil. Das Mittagessen wird um 12 Uhr zum Preis von CHF 17 serviert. Alle Frauen und Männer ab 50 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter
Telefon 031 711 12 42

Frühjahrsschwinget

Zäziwil steht am Ostermontag im Zeichen des Schwingens

Am **Ostermontag, 10. April 2023**, findet der traditionelle Frühjahrsschwinget des Schwingklubs Zäziwil statt. Nebst der Emmentaler Spitze darf man auch namhafte Schwinger vom ganzen Kanton erwarten. Auch die einheimischen Talente vom gastgebenden Schwingklub Zäziwil werden zu sehen sein. Als Gäste mit dabei sind Schwinger des Schwingklubs Wolhusen und des Schwingklubs Oberseetal.

Anschwingen ist um 10 Uhr. Auskunft über die Durchführung erteilt *Telefon 1600* ab 7 Uhr.

Der Schwingklub Zäziwil freut sich auf viele tolle Zweikämpfe im Sägemehring und auf das gemütliche Beisammensein am Osterwochenende in Zäziwil.

Barbetrieb sowohl am Samstag, 8. April 2023, ab 21 Uhr als auch am Ostermontag.

Wald Knigge

Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald AfW hat mit 20 nationalen Organisationen einen Knigge mit zehn Tipps für einen respektvollen Waldbesuch erarbeitet.

Wir sind als Gast willkommen. Als Waldbesucherinnen und -besucher sind wir im Wald willkommen, je nach Ort und Zeit gelten aber zweckmässige Bestimmungen, zum Beispiel bezüglich Naturschutz und Waldbrandgefahr. Wir befolgen sie.

Wir geniessen die Ruhe und Langsamkeit. Im Wald gilt ein generelles Fahrverbot für Motorfahrzeuge. Für Fahrräder und Pferde gelten je nach Kanton unterschiedliche Bestimmungen. Wir halten uns daran.

Wir bleiben auf den Wegen. Der Wald ist Lebensraum von Pflanzen und Tieren. Um diese nicht zu stören, nutzen wir die bestehenden Wege.

Wir beschädigen und hinterlassen nichts. Der Wald mitsamt Bänken und anderen Einrichtungen sind fremdes Eigentum. Wir hinterlassen im Wald keinen Abfall und verletzen keine Bäume.

Wir fragen nach, bevor wir etwas installieren. Grundsätzlich dürfen im Wald keine Bauten errichtet werden. Hütten, Ast-Sofas, Schanzen, Kurven und andere bleibende Einrichtungen dürfen nur mit Erlaubnis erstellt werden. Wir kontaktieren den Förster / die Försterin und die Waldeigentümerschaft.

Wir achten auf die Forstarbeit. Waldpflege und -bewirtschaftung können Gefahren für Profis und Waldbesuchende bergen. Wir halten uns zwingend an Anweisungen und Absperrungen – auch am Wochenende.

Wir sind uns der Gefahren in der Natur bewusst. Der Wald ist lebendige Natur. Wir hüten uns eigenverantwortlich vor möglichen Gefahren, wie herunterfallenden Ästen und umstürzenden Bäumen. Bei Gewitter und Sturm gehen wir nicht in den Wald.

Wir halten Hunde unter Kontrolle. Die Anwesenheit von Hunden bedeutet Stress und Gefahr für Wildtiere; deshalb gilt während der Brut- und Setzzeit meistens die Leinenpflicht. Wir riskieren nichts. Die Leine hilft jederzeit.

Wir sammeln und pflücken mit Mass. Das Gesetz erlaubt das Sammeln von nicht geschützten Pflanzen, Pilzen, Früchten aber auch Ästen, Zapfen oder Nüssen im ortsüblichen Umfang. Wir beachten lokale Vorschriften und halten Mass.

Wir respektieren die Nachtruhe im Wald. Besonders in der Dämmerung und nachts sind viele Tiere auf den Wald als ungestörten Lebensraum angewiesen. Wir verbleiben auf den Wegen und vermeiden Lärm und störendes Licht.

*Arbeitsgemeinschaft für den Wald
www.afw-ctf.ch*

Vorsicht – Vermehrt Diebstähle in der Region

In den letzten Wochen sind im Kanton Bern über 200 Meldungen zu Einschleiche- und Einbruchdiebstählen in Fahrzeuge eingegangen. Die Kantonspolizei Bern mahnt zur Vorsicht. Auch in Zäziwil und insbesondere in der Region wurden einige Meldungen verzeichnet, wie die Polizeiwache in Konolfingen bestätigt.

Schon einfache Vorkehrungen helfen, das Risiko, selbst Opfer eines solchen Diebstahls zu werden, zu verringern. Die Kantonspolizei Bern rät deshalb:

- Lassen Sie keine Wertgegenstände im Fahrzeug
- Schliessen Sie Ihr Fahrzeug immer ab und machen Sie einen Kontrollgriff
- Achten Sie bei fernbedienten Schliesssystemen darauf, dass diese Ihr Fahrzeug auch tatsächlich verschliessen

Vermehrt sind auch Fahrraddiebstähle aus der Bevölkerung gemeldet worden. Seien Sie daher achtsam. Das Velo, wenn immer möglich in einem abschliessbaren oder überwachten Raum einstellen. Und das Velo nicht nur abschliessen, sondern auch an ein Objekt anschliessen.

Hinweise aus der Bevölkerung haben schon oft zu erfolgreichen Anhaltungen von Tätern beigetragen. Verdächtige Beobachtungen können der Kantonspolizei unter den **Notrufnummern 112 oder 117** gemeldet werden.

Weitere Informationen sowie Medienmitteilungen zum Thema finden Sie auf der Webseite der Kantonspolizei Bern www.be.police.ch.

Und zum Schluss dies...

*Die Blumen des Frühlings
sind die Träume des Winters.*

Khalil Gibran

Redaktion

Gemeinde Zäziwil | Telefon 031 710 33 33 | gemeinde@zaeziwil.ch | www.zaeziwil.ch
Die Zäzi-Post erscheint monatlich.